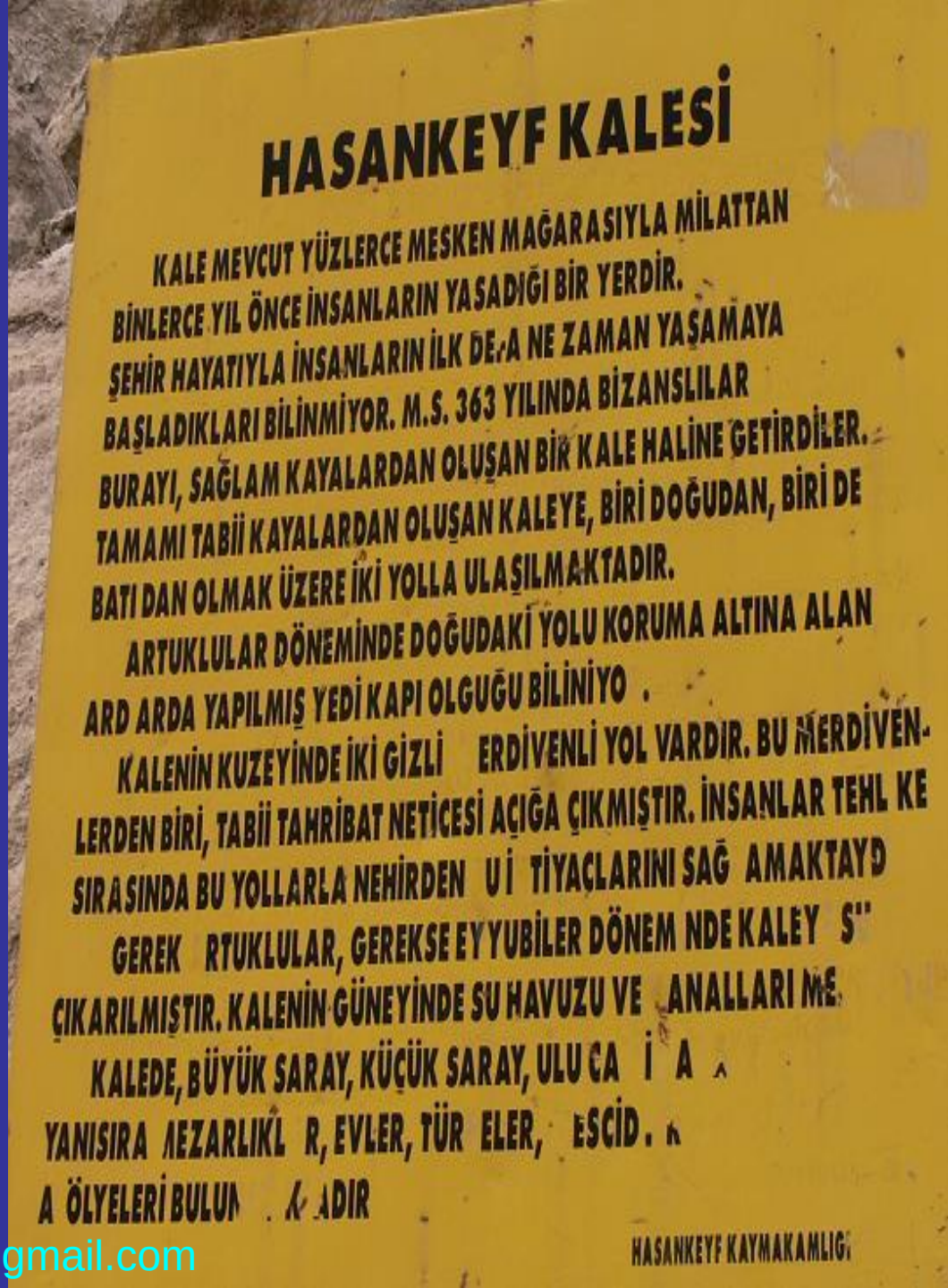
Liebe Freunde,

das nenne ich Historie...

Als “ Treue zu Hasankeyf ” wird meistens das Bild der neuen Brücke über den Dicle-Fluss und die Reste der alten Brücke gezeigt.

Ich möchte Euch darüber hinaus einige Details presentieren.




fozhan53@gmail.com

fozhan53@gmail.com

Waehrend meines Besuches im Dezember war das Wetter stark bevölkt.
Die Strasse über der Brücke nach links führt zu Stadt Diyarbakır.
Die Bilder habe ich aus dem “Alten Hasankeyf” aufgenommen...

fozhan53@gmail.com

Dies ist der Rest der alten Brücke.
Die Leute nutzen dies als Waesche-Trockner-Terasse mit Dicle-Blick...

fozhan53@gmail.com

fozhan53@gmail.com

In Gestein gehauene Treppen. Davon gibt es einige. Zwei Treppen waren im Gestein sogar versteckt. Erst mit der Erosion sind die in Erscheinung getreten. Die Treppen wurden insbesondere waehrend der Belagerungen für die Wasser-versorgung aus Dicle nützlich.

Der Weg hoch zum Burg führt vor unzaehligen Höhlen.
Einige waren als Wohnungen, andere Werkstaetten genutzt.

Hier ist der Burg Hasankeyf,
oder
was davon übrig geblieben ist...

Der Burg ist
auf die steilste Wand gebaut,
die durch Dicle
in Jahrtausende
durch Erosion ausgearbeitet ist.

Ein richtiger Adler-Horst...

Die allzu bekannten Bilder
“Treue zu Hasankeyf”
sind aus diesem Burg aus
aufgenommen...

So sieht der Burg
aus der Brücke aus.

Der Burg war
aus dieser Perspektive
uneinnehmbar
von den Belagerern...

fozhan53@gmail.com

Dies hier ist der Eingangstor zum Burg und einige verbliebenen Details...

fozhan53@gmail.com

So sieht die Burgspitse aus der anderen Richtung aus.
Haben Sie darauf geachtet, wie die Raumdecke konstruiert ist ?

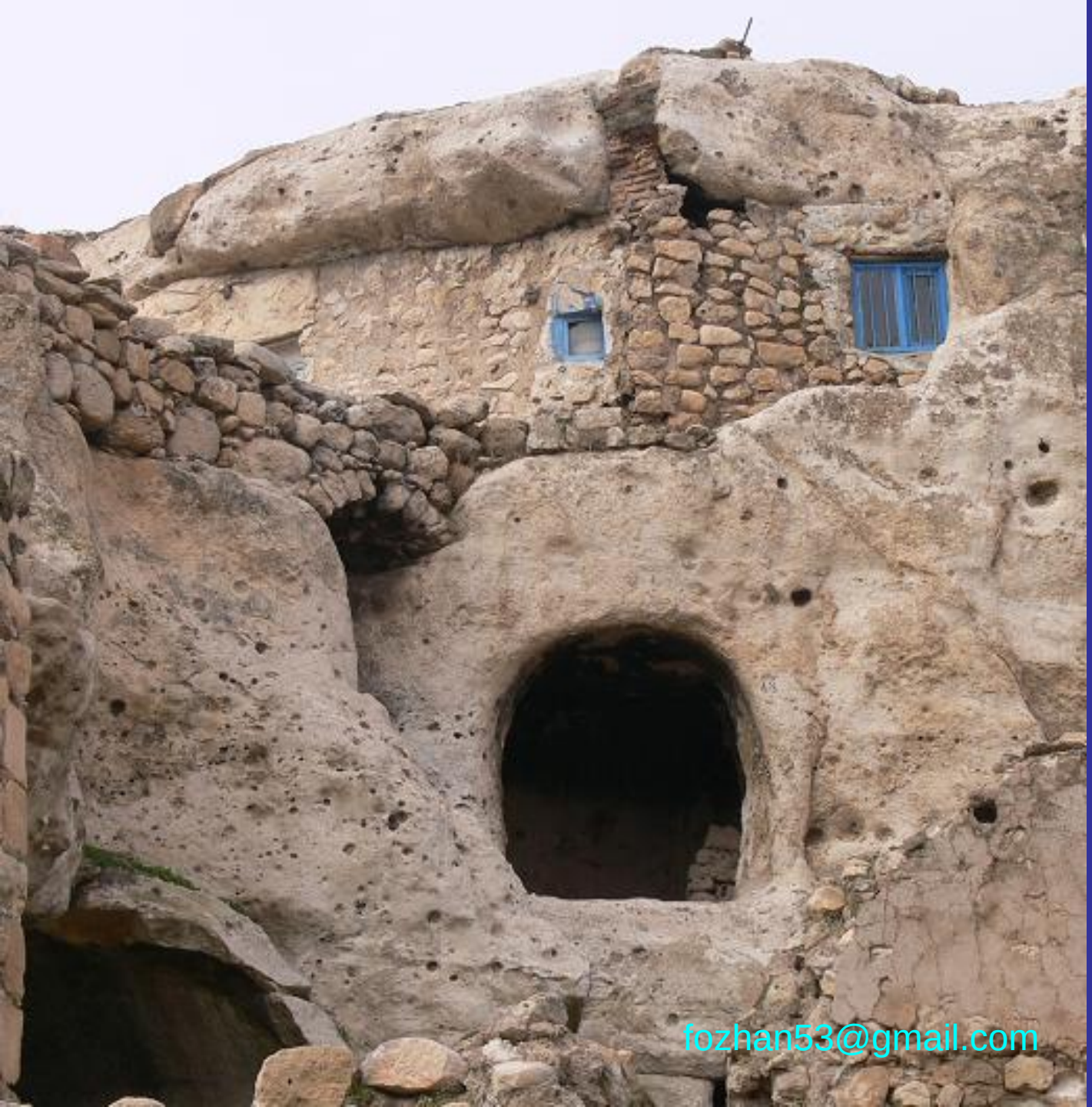
fozhan53@gmail.com

Die Decke besteht aus einer Reihe von Ton-Krügen,
als eine selbst tragende Leichtbau.

fozhan53@gmail.com

Dies ist der antike Weg nach weiter oben hinauf.
Es kommt einem vor, als ob man zum Himmel aufsteigen könnte.

fozhan53@gmail.com




Es gibt tausende Höhlen auf dem Weg zum Burg und in der Umgebung.
Bis in die 1960 Jahre haben Menschen darin noch gewohnt. Dann befahlen die regierenden die Ausraeumung der Höhlen, und ordneten an, den Aufbau der neuen Hasankeyf am Rande von Dicle.

Trotzdem werden einige Höhlen heute noch als Aufbewehrungs-kammer oder als Scheune für Haustiere genutzt...

fozhan53@gmail.com

So hat die ruhig dahinfliessende Dicle in tausende von Jahren die Landschaft geformt und erodiert, wie mit einem scharfen Messer geschnitten.

fozhan53@gmail.com

An einem hohen Punkt mit dem Blick auf Dicle haben die Menschen solch einen Turm aus geschnittenen Steinblöcken errichtet...

fozhan53@gmail.com

Meiner Meinung nach sollte eher
dieses Bild das Symbol
für
“Treue zu Hasankeyf” werden.

Wie Sie wissen, wandern die Störche im Winter nach Süden, Richtung Afrika aus. Nur dieser hier hat sein Nest trotz Monat Dezember nicht verlassen.

Eigentlich befindet sich
dieses Nest etwa 25 bis 30 m
über dem Boden
auf der Spitze eines Minaretts..

Der Punkt am Burg,
aus dem ich diese Foto
aufgenommen habe und
die Spitze des Minaretts
befinden sich auf gleicher Höhe.

Mit dem Bau eines Wasser-Staudammes wird diese zu alten Hasankeyf zugehörige alte Moschee und das wunderschöne Minarett ebenfals unter den Wassermassen begraben bleiben...

## EL-RIZK CAMİİ

14.yüzyıl Eyyübi dönemine ait en önemli eserlerden bir tanesidir.Özellikle biribirini görmeyen iki merdiveniyle minare,tam bir mühendislik harikasıdır.

**EL-RIZK MOSQUE :** It is one of the important monuments of fourteenth century,including Eyyubians period.It is,especially,one of the architectural wondrous with its twin stairs which see no each other.

**LA MOSQUEE EL-RIZK :** Elle est l'une des œuvres la plus importante appartenant à la période d'Eyyubi du 14. siècle. Le minaret est une merveille d'ingénierie particulièrement avec ses deux escaliers qui ne se voient pas.

fozhan53@gmail.com

T.C.
BATMAN VALİLİĞİ
İl Kültür ve Turizm Müdürlüğü

fozhan53@gmail.com

Einige Details aus dem Eingangsportal der Moschee. Auf dem unteren Bild sieht man die 99 Namen von “Allah” in Stein gehauen. Selbst diese heilige Schriften konnten wir nicht vor Verfall schützen…

Und hier sehen Sie
das Minarett komplett.

Das fast gleiche Minarett
habe ich in Mardin gesehen und
fotografiert.
Die Bilder dazu werden in einer
spaeteren Presentation folgen.

Das Minarett ist
mit roetlichem Gestein erbaut,
welches aus der Umgebung
gewonnen wird.
Auf der Oberflaeche
befinden sich wunderschöne
Motive uns Schriften.

Auf der Spitze das Storch-Nest…

fozhan53@gmail.com

fozhan53@gmail.com

fozhan53@gmail.com

fozhan53@gmail.com

fozhan53@gmail.com

Glaeuben Sie mir,
das Betrachten und
entdecken vor Ort
ist viel spannender
und verleitet zur Suche
weiterer Details.

fozhan53@gmail.com

Man sollte
diesen Steinmetzen
die Haende küssen,
natürlich wenn man Sie
noch finden kann.

Und den Leute wie wir,
die solche
historische
Kunststücke
nicht schützen können
und in Wassermassen begraben
wollen…

Mit herzlichen Grüssen

Feridun Özhan

www.feridun.ozhan.de

fozhan53@gmail.com